

Diabetes mellitus Typ 1 tritt vor allem im Kindes- und Jugendalter auf; schon Babys können erkranken. Der Typ 1 gehört zu den Autoimmunerkrankungen.

Im Körper entsteht beim Typ 1 ein absoluter Insulinmangel. Ursache: das eigene Immunsystem greift die körpereigene Insulinproduktion in der Bauchspeicheldrüse an und zerstört die insulinproduzierenden Zellen.

Das Hormon Insulin ist für den Transport des mit der Nahrung aufgenommenen Zuckers aus dem Blut in die Muskel- und Fettzellen verantwortlich. Ein absoluter Insulinmangel führt daher zu einem starken Anstieg des Blutzuckers und gleichzeitig zu einer Unterversorgung der Körperzellen. Aus diesem Grund benötigen Menschen mit Diabetes Typ 1 eine lebenslange Therapie mit Insulin-Injektionen.

Die Ernährung muss auf die Insulindosierung abgestimmt sein, damit die Blutzuckerwerte im Normalbereich bleiben. Mithilfe von Broteinheiten (BE) können die Kids errechnen, wie viel Insulin sie spritzen müssen, damit der Blutzucker bis zur nächsten Hauptmahlzeit wieder im angestrebten Bereich liegt bzw. dort bleibt.

Wussten Sie, dass unsere Kinder sich ca. 3.000 x jährlich in die Fingerkuppen stechen, um einen Blutstropfen zur Blutzuckermessung zu gewinnen?

Wussten Sie, dass unsere Kinder sich ca. 1.900 x jährlich Insulin spritzen oder ca. 250 x jährlich den Katheter zur Insulinpumpe wechseln müssen?